Karnevalsnachtrag

Ich bin Vertreter für Beine:
Nach den Mahlzeiten vertrete ich mir die Beine,
dabei verschieße ich Salven, Lachsalven.
Stehe ich auf Erreger?
Auf Erreger öffentlichen Ärgernisses,
der Grippe – aber sind das nicht eher Bakterien?

Packderien sind nicht so mein Ding, aber das spielt ja auch keine Rolle, keine Frühlings- Herbst- und Winterrolle... Im Sommer bin ich für alles offen, ohne Scheu, wie ein Scheu-Nentor. Manchmal auch ganz ohne Schuppen.

Wie viel 1 ist, ist mir relativ, relahoch, oder ganz einfach Schnuppe, von uns aus eventuell dann Komet... ihr Kinderlein Komet, so Komet doch all, nach Plemplebemm, dem letzten und ersten Schrei der Sirenen...

Ich bin gefesselt von meinen Instinkten, die müffeln unverschämt in meinen Zweigeweiden, herum wo alles so grün ist als hätte noch nie jemand gewusst wo die Harke den Most holt, den man dann dem Bartel samt Krug in den Brunnen vor dem Tore schütten kann.

Aber sonst geht's mir ganz prächtig, wenn man euch fragt und keine Antwort weiß auf das Gedöns von sentimentalen Zwölfen, die, 11 mal 11, um 11 Uhr 13einhalb aus allen Rohren leiern, mit denen man problemlos ins Gebirge schaut.

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk